

**Geschäftsführung
BV Elberfeld**

Es informiert Sie	Oliver Saurin
Telefon	563 5540
Fax	563 8111
E-Mail	Oliver.Saurin@stadt.wuppertal.de
Datum	07.12.20

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Elberfeld (SI/0591/20) am 25.11.2020

Anwesend sind:

von der SPD-Fraktion

Frau Maria del Rosario Fernandez Bravo, Herr Soufian Goudi, Herr Thomas Kring, Frau Christina Stausberg,

von der CDU-Fraktion

Herr Ulrich Güldenagel, Frau Andrea Knorr, Herr Joachim Knorr,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Christiane Freyschmidt, Herr Jan Hoffmann, Frau Gerta Siller, Frau Tanja Wallraf, Frau Anke Woelky,

von der FDP

Herr Jürgen Möller,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Cemal Agir, Herr Rainer Leitzbach, Frau Ruth Zielezinski,

von der AfD

Herr Norbert Beutel,

berat. Teilnehmer § 36 GO NRW

Herr Klaus Lüdemann, Frau Martina Sailer, Herr Markus Stockschläder, Frau Anja Vesper-Pottkamp,

Nicht anwesend sind:

von der SPD-Fraktion

Herr Kai Lünenschloß,

von Freie Wähler/WfW

Herr Ralf Streuf,

Schriftführer:

Oliver Saurin

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 21:06 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilt **Herr Bezirksbürgermeister Kring** mit, dass der für heute vorgesehene Vortrag über Bauleitplanverfahren voraussichtlich zur nächsten Sitzung gehalten werde; die wöchentlichen Baulisten der Verwaltung absolut vertraulich seien; ein Antrag auf Verkehrsberuhigung Ölberg vorliege, welcher geprüft werde.

I. Öffentlicher Teil

1 Einführung und Verpflichtung eines Mitgliedes durch den Bezirksbürgermeister

Herr Streuf ist zur Sitzung entschuldigt und kann daher nicht verpflichtet werden. Der Tagesordnungspunkt wird auf die kommende Sitzung verschoben.

2 Bericht aus dem Stadtjugendrat

Vertreter des Stadtjugendrates sind nicht anwesend. Der Bericht entfällt.

3 Gemeinsame Umsetzung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) Innenstadt Elberfeld und der Fernwärmestrategie 2030 der WSW - mdl. Bericht R. 101, Frau Hühner und WSW, Herren Utzeri und Dr. Pieper Vorlage: VO/0889/20

Frau Hühner, Stadtplanung R. 101, sowie **Herr Dr. Pieper**, WSW, stellen die geplanten Baumaßnahmen sowie deren zeitliche Umsetzung anhand der im Rastinformationssystem hinterlegten Präsentationen vor und beantworten Nachfragen aus der Bezirksvertretung.

Frau Stausberg stellt einen Ergänzungsantrag dahingehend, dass die Verwaltung um Prüfung gebeten werde, inwieweit nicht bereits in der jetzigen Förderphase identifizierte Projekte, die nicht in Bereichen liegen, in denen die WSW auch bauen, in der Phase bis 2025 realisiert werden können.

Frau Woelky bitte darum, alle Bäume so lange wie möglich stehen zu lassen und im Nachgang für Neupflanzungen zu sorgen.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 25.11.2020:

- 1) Das ISEK Innenstadt Elberfeld und der Bau des „Zielnetz Fernwärme 2030“ sollen gemeinsam von der Stadtverwaltung und der WSW umgesetzt werden.
- 2) Der Rat der Stadt Wuppertal beauftragt die Stadtverwaltung, die Verlängerung der Förderkulisse Innenstadt Elberfeld bis zum Jahr 2030 zu beantragen und eine Fortschreibung des ISEKs zu erarbeiten.
- 3) Die Umsetzung der Fortschreibung soll in Elberfeld in zwei Phasen durchgeführt werden. An die laufende Förderphase bis 2025 soll sich eine weitere Phase bis 2030 anschließen. Der Zeithorizont wäre damit deckungsgleich mit dem „Zielnetz Fernwärme 2030“. Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die Aufteilung der Maßnahmen in diese zwei Projektphasen unter Hinweis auf die aktualisierte Kosten- und Finanzierungsübersicht (vgl. Anlage 01). Die Verwaltung wird beauftragt, die Förderung der geplanten Projekte durch das Städtebauförderprogramm „Wachstum und nachhaltige Entwicklung“ entsprechend des im ISEK beschriebenen Zeitplanes zu beantragen und nach erfolgter Bewilligung umzusetzen.

- 4) Der Rat der Stadt Wuppertal stimmt der Begleitung des Projektes durch eine zusammen mit der WSW zu beauftragende Projektsteuerung „Elberfeld 2030“ zu. Zielsetzung der Projektsteuerung ist die optimale Vernetzung und Abstimmung der Prozesse, eine Moderation und Controlling des komplexen Gesamtprojektes unter Einbindung aller Akteure der Stadt Wuppertal sowie der WSW. Die Projektsteuerung ist über die Städtebauförderung beantragt (vgl. Anlage 02).

Einstimmigkeit bei einer Enthaltung (FDP)

Neben dem Grundsatzbeschluss wird die Verwaltung um Prüfung gebeten, inwieweit nicht bereits in der jetzigen Förderphase identifizierte Projekte, die nicht in Bereichen liegen, in denen die WSW auch bauen, in der Phase bis 2025 realisiert werden können.

Einstimmigkeit bei einer Enthaltung (FDP)

4 **GFG-Mittel Budget 2020**
- verfügbar 94.719,00 €

Frau Wallraf erläutert den erst am 25.11.2020 gestellten Änderungsantrag von SPD, CDU und B90/Die Grünen. Der Antrag liegt auch als Tischvorlage aus.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 25.11.2020:

Aus dem Budget der Unterhaltungspauschale GFG 2020 wird folgende Verteilung der Mittel beschlossen:

1. Radabstellanlagen 15.000 €:

Im Quartier Osterbaum 5.000 €

In der Südstadt 10.000 €

2. Spielplätze 34.500 €:

Gatthe 20.000 €

Platz der Republik 2.200 €

Roßstraße 1.800 €

Franzenstraße 8.000 €

Schniewind'scher Park 2.500 €

Neu:

3. Schniewindscher Park 22.610 €

4. Ersatzpflanzungen von Bäumen 22.609 €

Hierzu möge das Ressort Grünflächen und Forsten eine Liste mit möglichen Ersatzpflanzungen der Bezirksvertretung vorlegen, über die dann ein Beschluss gefasst werden soll.

Der Spielplatz auf dem Friedrichplatz, der im ursprünglichen Antrag unter 2. zu finden war, soll in der nächsten Sitzung, im Februar 2021, mit neuen GFG Mitteln beschlossen werden.

Einstimmigkeit

**5 Freie Mittel Budget 2020
- verfügbar 7.220,00 €**

Nach kontroverser Debatte wird die Sitzung von 20.00 – 20.08 Uhr unterbrochen, damit die Fraktionssprecher sich beraten können.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 25.11.2020:

Die Bezirksvertretung beschließt die Verteilung der Freien Mittel i.H.v. gesamt 7.220,- € wie folgt:

1. Durchführung Ölbergmarkt:
Abgelehnt
2. Fahrradstadt Wuppertal e.V., Wartung und Reparatur von Fahrrädern:
2.000,- €
3. Alte Feuerwache, Unterstützung Kinder- und Jugendarbeit:
5.220,- €
4. Infotafeln Elberfeld: Entscheidung wird vertagt, bis Prüfung durch
Verwaltung erfolgt ist.
5. Utopiastadt, Entwicklungssalon: Vertagt nach 2021

Abstimmungsergebnisse:

Zu 1:

Stimmenmehrheit bei sieben Gegenstimmen

Zu 2:

Einstimmigkeit

Zu 3:

Einstimmigkeit

Zu 4:

Stimmenmehrheit bei acht Gegenstimmen (CDU-Fraktion und Fraktion B90/Die Grünen)

Zu 5:

Einstimmigkeit

6 **Denkmal für Helene Weber auf dem Helene Weber-Platz im Rahmen der Heimatförderung des Landes NRW**
Vorlage: VO/0847/20

Die Bezirksvertretung spricht der Arbeitsgruppe ihren außerordentlichen Dank für ihre Arbeit aus.

Die Besetzung der Jury durch die BezirksvertreterInnen wird nach dem D`Hondtschen Höchstzahlverfahren ermittelt.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 25.11.2020:

Die Bezirksvertretung Elberfeld stimmt dem vorgestellten Konzept für ein Helene Weber-Denkmal zu und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung.

Einstimmigkeit

7 **Antrag nach §24 GO NRW Haltverbot an der Wülfrather Straße**
Vorlage: VO/0764/20

Der Antragsteller des Bürgerantrags hat kurz vor Sitzungsbeginn seine Teilnahme an der Sitzung abgesagt.

Herr StV. Lüdemann bittet die Verwaltung, die Randsteine an der südlichen Seite der Wülfrather Str. zu prüfen. Diese seien stark abgeflacht und würden Autofahrer zum regelmäßigen Überfahren animieren. Ggf. seien auch Kontrollen der Polizei angezeigt.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 25.11.2020:

1. Der Bürgerantrag gemäß §24 GO NRW wird befürwortet
2. Auf der Wülfrather Straße wird zwischen der Briller Straße und Charlottenstraße ein zeitlich befristetes absolutes Haltverbot (Verkehrszeichen 283) in der Zeit von Montag bis Freitag 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr eingerichtet.

Stimmenmehrheit bei vier Gegenstimmen (CDU + FDP)

8 **Regelung des ruhenden Verkehrs in der Brunnenstraße**
Vorlage: VO/0904/20

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 25.11.2020:

Der Beschlussvorschlag wird mit dem Antrag der Fraktion B90/Die Grünen unter TOP 9, VO/0978/20, aufgegriffen und dort erweitert.

Einstimmigkeit

9 **Regelung des ruhenden und beweglichen Verkehrs in der Brunnenstrasse - Antrag B90/Die Grünen**
Vorlage: VO/0978/20

Herr Goudi bittet im Rahmen der Umsetzung des Beschlusses darum zu prüfen, ob auch alternierendes, versetztes Parken eine Lösungsoption darstellen könne.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 25.11.2020:

1. Die Bezirksvertretung Elberfeld fordert die Verwaltung auf, für die Brunnenstraße schnellst möglich ein Verkehrskonzept zur Steuerung des ruhenden und beweglichen Verkehrs zu erstellen und dabei insbesondere die freie Durchfahrt für Rettungsfahrzeuge sicherzustellen.
2. Die BV bittet die Verwaltung einen 1. konzeptionellen Lösungs-Entwurf im 1. Quartal 2021 vorzulegen da Eile geboten ist.
3. Bis eine abschließende Lösung gefunden ist, muss - aus Sicherheitsgründen - das Parken auf einer Straßenseite (vorübergehend) verboten werden.

Einstimmigkeit

10 Durchgehende Radverkehrsanlage Wall/ Neumarkt
Vorlage: VO/0812/20

Herr Kring bittet aufgrund immer unterschiedlicher Rechtsauffassungen Ressort Straßen und Verkehr und das Rechtsamt zeitnah zu klären, ob der Wall denn nun als bezirklich oder überbezirklich gelte.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 25.11.2020:

Die Bezirksvertretung Elberfeld empfiehlt, der Ausschuss für Verkehr beschließt die Änderung der Verkehrsführung gemäß Anlage 1 zur Schaffung einer durchgehenden Begegnungsmöglichkeit zwischen Linienbusverkehr und entgegengesetztem Radverkehr zulasten der Aufstellmöglichkeiten der Taxen.

Einstimmigkeit

11 Bebauungsplanes 673 - Viehhofstraße -
3. Änderung des Bebauungsplanes
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: VO/0867/20

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 25.11.2020:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat wie folgt ungeändert zu beschließen:

1. Der Geltungsbereich der 3. Änderung des Bebauungsplanes 673 - Viehhofstraße - erfasst das Grundstück Schwarzer Weg 3, einen Bereich zwischen dem Schwarzen Weg im Norden, der Viehhofstraße im Osten, der angrenzenden Bebauung Viehhofstraße im Süden und der öffentlichen Grünfläche im Westen - wie in der Anlage 01 näher kenntlich gemacht.
2. Die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes 673 - Viehhofstraße wird für den unter Punkt 1. genannten Geltungsbereich gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

3. Das Planverfahren wird als vereinfachtes Verfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt. Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten von umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB wird abgesehen. Das Monitoring gemäß § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Einstimmigkeit

12 Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten
Vorlage: VO/0912/20

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 25.11.2020:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat wie folgt ungeändert zu beschließen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, für die Sanierung der Turnhalle Hardenberg einen Förderantrag im Rahmen des Förderprogrammes „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten 2020 und 2021“ für das Jahr 2021 zu stellen.
2. Für das Jahr 2022 wird im Grundsatz beschlossen, einen Förderantrag für das genannte Förderprogramm zu dem Projekt „4 Fields“ in Kooperation mit dem Bürgerverein Küllenhahn, dem Carl-Fuhlrott-Gymnasium und der Friedrich-Bayer-Realschule zu stellen.
Die Verwaltung wird beauftragt, die planungsrechtlichen Rahmenbedingungen für das Projekt „4 Fields“ vorzubereiten.

Einstimmigkeit

13 Neubau eines Gebäudes für den Offenen Ganzttag der Angelo-Roncalli-Schule, Reichsgrafenstr. 26
Vorlage: VO/0892/20

Herr Möller vermisst in der Kostenaufstellung Angaben zu den Baunebenkosten (Kostengruppen 600 + 700). Er bittet das GMW um Stellungnahme.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 25.11.2020:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat wie folgt ungeändert zu beschließen:

Das neue Gebäude für den Offenen Ganzttag der Grundschule Reichsgrafenstr. 26 wird auf dem städtischen Grundstück erstellt. Die Gesamtkosten betragen ca. 1.200.000 Euro.

Einstimmigkeit

14 Fällung eines Baumes auf dem Schulgrundstück der Angelo-Roncalli-Schule, Reichsgrafenstr. 26
Vorlage: VO/0921/20

Frau Wallraf wünscht eine Ersatzpflanzung für den zu fallenden Baum.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 25.11.2020:

Der Fällung eines Spitz-Ahorns in Zusammenhang mit der Errichtung des Pavillons für den Offenen Ganzttag auf dem Schulgrundstück Reichsgrafenstraße 26 wird zugestimmt.

Einstimmigkeit

**15 Fällung von Einzelbäumen - Auslichtung von Grünanlagen 2020/21
Einzelbäume und großflächige Fällungen in Waldflächen 2020/21
Vorlage: VO/0891/20**

Herr Möller wünscht zu wissen, wo Ersatzpflanzungen vorgenommen würden.

Die Bezirksvertretung nimmt die Baumfällungsliste ohne Beschluss entgegen.

**16 Verfügungsfonds Stadtteilentwicklung Mirke - Wahl von 2 Vertretern der
Bezirksvertretung**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 25.11.2020:

Die Bezirksvertretung entsendet Herrn Cemal Agir in den Beirat Verfügungsfonds. Als Vertreter wird Herr Joachim Knorr gewählt.

Einstimmigkeit

17 Sondernutzungserlaubnisse in der Elberfelder Innenstadt

17.1 Kinderkarussell Neumarkt

Das Rechtsamt prüfe derzeit, ob es trotz nicht stattfindender Weihnachtsmärkte in Einzelfällen eine Sondernutzungs-Erlaubnis für Schausteller geben könne, so **Herr Beig. Nocke**. Eine entsprechende Verwaltungsdrucksache werde zur Ratssitzung 07.12.2020 erwartet. Eine Bestreifung und somit Überprüfung der Einhaltung der Regelungen gemäß Coronaschutzverordnung erfolge am Neumarkt mehrfach täglich.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 25.11.2020:

Die Bezirksvertretung befürwortet die Erteilung einer befristeten Sondernutzungs-Erlaubnis für den Antragsteller im gewünschten Zeitraum.

Stimmenmehrheit bei fünf Gegenstimmen (B90/Die Grünen)

18 Berichte und Mitteilungen

- **Herr Kring** wünscht sich zukünftig die Vorgespräche wieder zu anderen Zeiten und mit den Fraktionssprechern zusammen. Das Büro OB sehe hier rechtliche Bedenken.

- Des Weiteren mögen die Bürgervereine wieder in die E-Mail-Verteiler der Geschäftsführung aufgenommen werden.
- **Herr Hoffmann** wünscht zukünftig wieder im Bezirk Elberfeld zu tagen.
- **Herr Kring** möchte zu den Pflasterarbeiten Diakonische Kirche/Kreuzkirche wissen, ob die Steine nicht komplett abgeschliffen werden sollten.
- **Herr Goudi** verweist auf eine Sitzung des Ausschusses für Verkehr Anfang 2020. Dort sei das Thema "Anbindung der Universität/ Neuplanung Verkehrswege" besprochen worden und es sei ein Prüfauftrag an Verwaltung sowie die WSW ergangen. Er bittet um Mitteilung des Sachstandes.
- Es solle eine aktuelle Controllingliste vorgelegt werden.

Thomas Kring
Bezirksbürgermeister

Oliver Saurin
Schriftführer